

[s.n.]

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **88 (1962)**

Heft 43

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Dies und das

Dies gelesen: «Madame weiß – zumindest im Spiegel der Mode –, was sie will ... Womit nicht gesagt sei, daß die Mode weiß, was sie will.»

Und *das* gedacht: Wer weiß nun wer was will? Kobold

Definitionen, die definitiv nicht im Lexikon stehen

redigiert von Julian Haug

Quatsch = alles, das gegen ein eingefleischtes Vorurteil vorgebracht werden kann.

Quälgeist = eine Person, die uns daran erinnert, daß wir die Steuererklärung noch immer nicht ausgefüllt haben.

Rat (guter) = Zustimmung, die man für etwas sucht, das man ohnehin im Sinne hat zu tun.

Reaktionär = eine Person, die auf dem rechten Wege ist – nur in der falschen Richtung.

Schlaflosigkeit = bedenklicher Zustand, in dem man nicht einmal schlafen kann – auch wenn der Wecker schon abgelaufen ist.

Sehnsucht = ein lang anhaltendes Bedauern, daß es eigentlich nie so war, wie es heißt, daß es früher war.

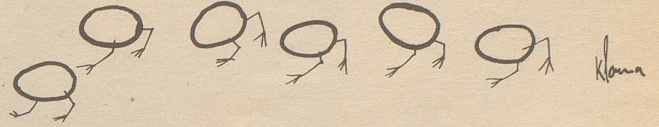
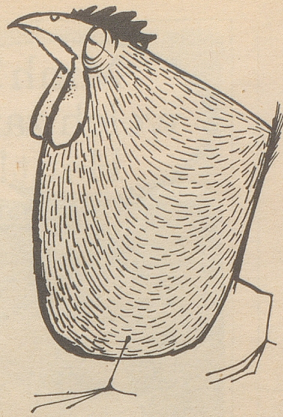
Takt = die Fähigkeit zu lächeln, wenn fremde Kinder so ungezogen sind, wie manchmal die eigenen.

Toleranz = die Kunst zu verheimlichen, daß man Ansichten, die von den unseren abweichen, als puren Unsinn ansieht.

Unterhändler (der USSR) = ein Diplomat, der so entwandend reden kann, wie es seinem Land nie einfiel, es zu tun.

Utopie = eine Art Wunschtraum, in dem man es sich endlich leisten könnte, zu leben wie man es schon lange tut.

(Schluß folgt)



abc...ABC...abc...ABC...*

* Kinderleicht schreibt man auf **HERMES**

Im Asbach-Uralt ist der Geist des Weines!